

Medienmitteilung**Chur, 18. Februar 2020***Neue Beleuchtung am Bahnhof Chur*

Der Bahnhof Chur erstrahlt in neuem Licht

Die Rhätische Bahn (RhB), die SBB und die Stadt Chur haben in Zusammenarbeit mit der IBC Energie Wasser Chur und der Firma 2e elektro engineering die Beleuchtung im öffentlichen Raum am und rund um den Bahnhof Chur ersetzt. Insgesamt haben die Beteiligten 727'000 Franken investiert. Durch die moderne, energieeffiziente und bedarfsgerechte LED-Beleuchtung wirkt der Bahnhof angenehm hell und freundlicher als bisher. Im Vergleich zur vorherigen Beleuchtung betragen die Energieeinsparungen ca. 70 Prozent, was einem Jahresenergiebedarf von ca. 60 Haushalten (bei 5'000 kWh) entspricht. Zusammen mit den sinkenden Unterhaltskosten ergibt dies potenzielle Einsparungen von ca. 75'000 Franken pro Jahr.

Die öffentliche Beleuchtung am Bahnhof Chur war nach etwa zehn Betriebsjahren und knapp 100'000 Betriebsstunden deutlich in die Jahre gekommen. Unter Berücksichtigung der gegebenen architektonischen Strukturen wurde die bestehende Beleuchtung durch moderne Leuchten, Betriebsmittel und Steuerungen ersetzt. Der bisherige Charakter konnte somit beibehalten werden. Dazu Stadtingenieur Roland Arpagaus: «Wir freuen uns, dass die neue Beleuchtung den Bahnhof Chur heller und attraktiver macht. Gleichzeitig kann viel Energie eingespart und die Wartung sowie der Unterhalt vereinfacht werden». Das Projekt mit Investitionen von 727'000 Franken wurde in vier Bereiche mit unterschiedlicher Beteiligung der RhB, SBB und Stadt Chur aufgeteilt. Es beinhaltet Sanierungsmassnahmen der Personenunterführung und -aufgänge, des Perrons Arosabahn, der Bushaltestellen, der Kandelaber Platzbeleuchtung, der Velostationen und der Velo- und Mofaunterstände.

Massive Energieeinsparungen durch intelligentes Steuerungssystem

Für den Unterhalt und die Wartung der Beleuchtung ist die IBC Energie Wasser Chur verantwortlich. Sie setzt seit einigen Jahren bei der Steuerung der Strassenbeleuchtung ein intelligentes Funk-Steuerungssystem ein, welches auch bei der modernisierten Beleuchtung beim Bahnhof Chur eingebaut wurde. Dadurch kann das Beleuchtungsniveau nach

Tageszeit oder Wochenprogramm angepasst werden. Auch Energiedaten, Betriebsstunden und Verbrauchswerte werden automatisch erfasst, was eine zukünftige Analyse vereinfacht. Die Reduktion der Beleuchtungshelligkeit hat eine positive Auswirkung auf den Energieverbrauch und bringt folglich auch Kostensenkungen mit sich. Insgesamt belaufen sich die Einsparung auf 303'730 kWh im Jahr und die Unterhaltskosten werden sich potenziell um ca. 75 Prozent der heutigen Aufwendungen senken.

Auskunftspersonen:

Roland Arpagaus, Stadtingenieur, Tel. +41 81 254 47 21

Guido Giovanoli, IBC Energie Wasser Chur, Tel. +41 81 254 49 19

Bild:

Luftaufnahme bei Nacht vom Bahnhof Chur. ©: IBC, Aufnahme: Sandro Dietrich